



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Kriminalitätslage:

Brand einer Lagerhalle

Am 05.11.2020 wurde der Polizei um 01.09 Uhr der Brand einer Lagerhalle in der Wartenburger Straße in Globig gemeldet. In der circa 1000 bis 1500 Quadratmeter großen Halle wurden Fußbodenbeläge gelagert. Das Feuer wurde durch Kameraden der Feuerwehr gelöscht. Der entstandene Sachschaden konnte noch nicht beziffert werden. Personen wurden nicht verletzt. Zur Klärung der Brandursache hat die Kriminalpolizei ein Brandermittlungsverfahren eingeleitet. Die Ermittlungen dauern an.

Sachbeschädigung durch Graffiti

Unbekannte Täter beschmierten in der Möllensdorfer Straße in Wittenberg die Fassade einer Turnhalle und eines Nebengebäudes sowie einen davor abgestellten Container mit Farbe. Die Tatzeit liegt zwischen dem 04.11.2020 / 15.00 Uhr und dem 05.11.2020 / 07.30 Uhr. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Diebstahl von Kupferkabel

Im Tatzeitraum vom 04.11.2020 / 15.30 Uhr bis zum 05.11.2020 / 07.30 Uhr gelangten unbekannte Täter auf eine umfriedete Baustelle in der Willy-Lohmann-Straße in Wittenberg. Aus einem im Rohbau befindlichen Haus seien nach Angaben des Anzeigenerstatters circa 200 Meter Kupferkabel entwendet worden.

Diebstahl einer Geldbörse

Am 05.11.2020 wurde der Polizei angezeigt, dass unbekannte Täter zwischen 11.00 Uhr und 11.30 Uhr in der Marktstraße in Mühlanger eine Geldbörse samt Inhalt entwendet haben. Nach Angaben der 67-jährigen Geschädigten habe sich die Geldbörse in ihrer Handtasche befunden, welche im Einkaufswagen abgelegt war. Den Wagen habe sie kurze Zeit unbeobachtet gelassen. An der Kasse bemerkte sie dann das Fehlen der Geldbörse.

Verkehrslage:

Beim Ausscheren zusammengestoßen

Nach Angaben der Unfallbeteiligten befuhren eine 60-jährige Skoda-Fahrerin und eine 32-jährige Renault-Fahrerin am 04.11.2020 um 14.15 Uhr die L 37 aus Richtung Gentha kommend in Richtung Ruhlsdorf. Die Renault-Fahrerin scherte aus, um vorausfahrende Fahrzeuge zu überholen. Als sie in Höhe des Skodas war, beabsichtigte auch die 60-jährige, zu überholen. Dabei kam es zum seitlichen Zusammenstoß mit dem Renault. Verletzt wurde niemand. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Verkehrsunfälle mit verletzten Personen

Nach ersten Erkenntnissen befuhr der 44-jährige Fahrer einer Zugmaschine mit Auflieger am 04.11.2020 um 15.30 Uhr die L 116 aus Jessen kommend in Richtung Annaburg. Circa ein Kilometer hinter dem Ortsausgang Jessen kam er durch Unachtsamkeit nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte mit zwei Bäumen. Dabei wurde er verletzt. Ein durch den Aufprall auf der Straße liegender Baum wurde durch Kameraden der Feuerwehr beseitigt. Am Fahrzeug entstand Sachschaden.

Nach ersten Erkenntnissen beabsichtigte eine 72-jährige Renault-Fahrerin am 05.11.2020 um 11.20 Uhr in Zschornewitz vom Parkplatz eines Einkaufsmarktes kommend auf die Straße des Friedens in Richtung Möhlau zu fahren. Nachdem sie an die Ausfahrt heranfuhr, und eine 56-jährige Radfaherin, welche die Straße des Friedens aus Richtung Möhlau kommend in Richtung Gräfenhainichen befuhr, habe passieren lassen, kam sie aus bisher ungeklärter Ursache zu Fall. Dabei verletzte sie sich leicht. Die Pkw-Fahrerin gab an, dass es zu keinem Zusammenstoß kam und die Radfaherin sich erschreckt hätte. Am Fahrrad entstand Sachschaden. Am Pkw war kein Schaden ersichtlich. Die Radfaherin wurde in ein Krankenhaus gebracht.

Wildunfälle

Der 67-jährige Fahrer eines Skodas befuhr am 04.11.2020 um 16.20 Uhr die K 2041 aus Richtung Seegrehna kommend in Richtung Klitzschena, als plötzlich ein Reh von rechts nach links über die Fahrbahn wechselte. In der Folge kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Das Reh verschwand.

Um 19.45 Uhr befuhr eine 51-jährige VW-Fahrerin die L 129 von Bergwitz kommend in Richtung Selbitz, als es in Höhe der Bahnüberführung zum Zusammenstoß mit einem Wildschwein kam. Auch das Schwein verschwand anschließend. Am Pkw entstand Sachschaden.

Zusammenstoß zwischen Pkw und Fahrrad

Nach Angaben der Unfallbeteiligten befuhr ein 72-jähriger Toyota-Fahrer am 05.11.2020 um 11.55 Uhr in Jessen den Parkplatz eines Einkaufsmarktes in der Straße Baderhag mit der Absicht, nach links auf die Straße Baderhag in Richtung Volksbank abzubiegen. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einer vorfahrtberechtigten 76-jährigen Radfaherin, welche die Straße Baderhag in Richtung Rosa-Luxemburg-Straße befuhr. Die Radfaherin kam zu Fall, blieb aber unverletzt. Am Fahrrad entstand Sachschaden.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg Pressestelle

Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0
Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de